

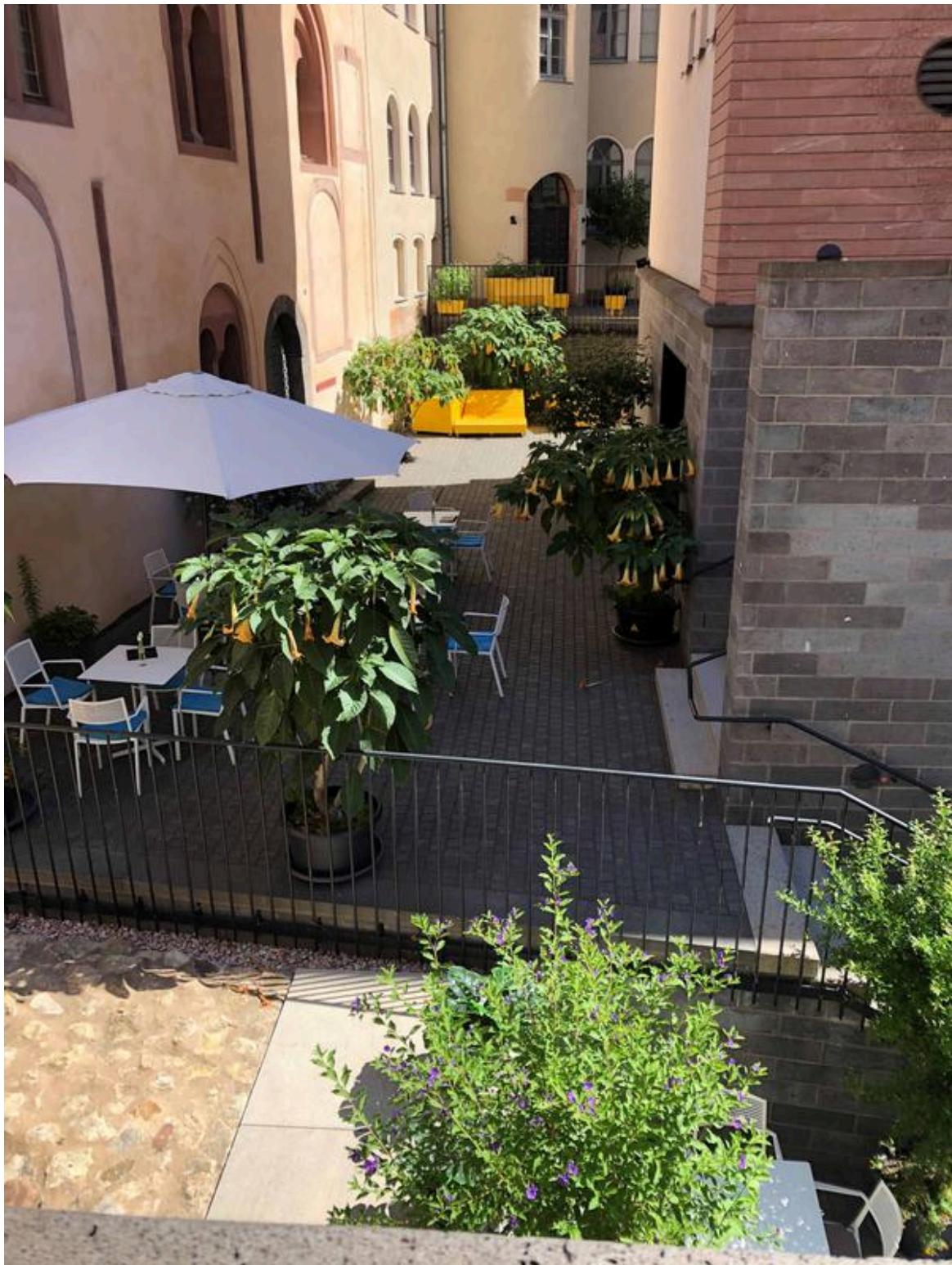
Bei Darstellungsproblemen klicken Sie bitte [hier](#).



[Kalender](#) [Ausstellungen](#) [Ihr Besuch](#) [Vermittlung](#)

## HMF-News bis 14. August 2022

**Ein Geheimitipp: Die Innenhöfe**



## **Abkühlung gefällig?**

Das Museumsgebäude hat durch den Um- und Neubau 2017 mehrere Innenhöfe gewonnen: den Burnitz-, Staufer- und den Karolingerhof.

Diese empfehlen sich gerade bei dem heißen, sonnigen Sommerwetter zum angenehm kühlen, schattigen Aufenthalt während des Museumsbesuchs. Die sonnengelben Sitzmöbel, die gleichzeitig auch Hochbeete sind, laden zum Verweilen ein und auf

dem Hof vor dem Museumscafé grünt es. Da fehlt nur noch das passende Erfrischungsgetränk!

[Die Öffnungszeiten des Museumscafés stehen hier.](#)

## Frankfurt für Einsteiger\*innen



### Frankfurt (neu) entdecken

Sommer ist Reisezeit. Aber warum nicht einmal mit touristisch-neugierigen Blick durch die eigene Stadt streifen? Anhand überraschender Objekte führt Till Fischer bei einem Gang durch Frankfurt in die vielfältige Geschichte der Stadt ein. Dabei besuchen Sie Frankfurts schönste Plätze und haben ausreichend Zeit für anregende Gespräche über die Stadt. Darüber hinaus vermittelt die Führung Inhalte aus den Sonder- und Dauerausstellungen des Historischen Museums. Auch Alteingesessene können Neues über Frankfurt lernen.

**MI, 10. August, 16 Uhr**

Führung mit Till Fischer

8 €/ ermäßigt 4 € + 3 € Führung

Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen begrenzt. Wir empfehlen deshalb eine Anmeldung beim [Besucherservice](#). Restkarten können

unmittelbar vor Beginn der Führung an der Kasse erworben werden. Online-Tickets gibt es [hier](#).

## Rückblick: Kids Takeover Day



### Museum in Kinderhänden

Am vergangenen Dienstag, den 19. Juli übernahmen Kinder bei dieser Aktion des Jungen Museums für einen Vormittag das Kommando. Sie unterstützten das Museumsteam an verschiedenen Stellen und bekamen einen Einblick in den Museumsalltag. So eröffnete eine junge Kuratorin ihre Ausstellung „Meereskinder“ im Rententurmfoyer, während andere Kinder bei einer Führung ihre Lieblingsobjekte zeigten. Auch an der Kasse, am Info-Point und als Leiter des Technischen Diensts gab es wie immer viel zu tun. Zudem waren die Kinder in den Werkstätten im Jungen Museum aktiv und produzierten fleißig Beiträge für Social Media. Es war ein wunderbarer, unbeschwerter Museumstag. Bitte bald wieder!

### Einblicke in die „Bibliothek der Generationen“



Die nächsten Termine in der „Bibliothek der Generationen“ (BdG), immer dienstags um 14.30 Uhr, sind:

## **2. August**

### **Die Großmarkthalle – Verdrängte Erinnerung**

Thomas Ferber stellt den Beitrag der Kunsthistorikerin Viktoria Schmidt-Linsenhoff vor. Sie arbeitete im Historischen Museum Frankfurt von 1976 bis 1992. Thema ihres Beitrags sind persönliche Erinnerungen an für sie bedeutsame Menschen und Orte in Frankfurt, u.a. die ehemalige Großmarkthalle.

## **9. August**

### **Die Bildungsstätte Anne Frank**

Ursula Ernst präsentiert den Beitrag der Bildungsstätte Anne Frank. Die frühere Mitarbeiterin stellt die Bildungsstätte vor, die 1997 in Frankfurt gegründet worden ist mit dem Ziel, Jugendliche und Erwachsene für heutige Formen des Rassismus, Antisemitismus und andere Formen der Menschenfeindlichkeit zu sensibilisieren.

Die BdG ist im Stadtlabor, Ebene 3.

8 €/ ermäßigt 4 €

Für die Veranstaltungen ist keine Anmeldung erforderlich.

**[Hier erfahren Sie mehr über die BdG.](#)**

## **Gefördert! Restaurierung von Modellen aus den Jahren 1933/34**



**Neu erworbene Textilien des Frankfurter Modeamts ergänzen die Sammlung.**

In Zeiten eingeschränkter Meinungsfreiheit reichen Maßnahmen des staatlichen Dirigismus auch in den freien kreativen Bereich hinein. In Frankfurt entstand in den Zeiten der nationalsozialistischen Herrschaft ein deutschlandweit einzigartiges Institut, das auch den Bereich der Mode lenken sollte – das 1933 gegründete Frankfurter Modeamt. Es sollte das deutsche Schneiderhandwerk stärken und letztlich zu einer international konkurrenzfähigen deutschen Mode führen. Textilkuratorin Maren Härtel erwarb drei frühe Modelle aus den Jahren 1933/34, die Dank der Förderung durch die Ernst von Siemens Kunststiftung nun restauriert werden können.

[Mehr erfahren Sie hier.](#)

## Einblicke ins Stadtlabor



## Mit dem Stadtlabor auf Spurensuche im Heute - Frankfurt und der NS

Das Stadtlabor möchte zu einer kritischen Auseinandersetzung mit der deutschen Erinnerungskultur anregen. Die in Bezug auf Alter, Geschlecht, Herkunft der Familie, sexuelle Orientierung oder Behinderung diverse Stadtlabor-Gruppe untersuchte in einem über

ein Jahr laufenden partizipativen Prozess gemeinsam Orte, Dinge oder Ereignisse, die sie an die NS-Zeit erinnerten. Die Ausstellung entstand in Workshops, in denen über das Schweigen, Vertuschen und Reden nachgedacht wurde, das nicht nur Familien mit NS-Geschichte prägt. In dem offenen Angebot gewähren die Stadtlaborant\*innen Einblicke ins Stadtlabor und erklären ihre eigene Ausstellung.

**SA, 30. Juli, 15 Uhr**

SaTOURday: Eintritt frei!

Für die Veranstaltung ist keine Anmeldung erforderlich.

**[Hier erhalten Sie einen Einblick in die Ausstellung.](#)**

## Das Sammlermuseum



### **Führung durch „12 Sammler im Überblick“**

Sowohl das Sammeln, als auch die Mitgliedschaft in wissenschaftlichen Gesellschaften war eine verbreitete Form des persönlichen Engagements im Frankfurter Bürgertum. Der Stadtchronist Anton Kirchner bezeichnete es auch als typische Frankfurter Eigenschaft. In seinen *Ansichten von Frankfurt am Main und seiner Umgegend* (1818) schrieb er: „Es gehört vielmehr zum eigenthümlichen Leben des Frankfurters, dass er sammle und

ordne“.

Die Ausstellung „Frankfurter Sammler und Stifter“ präsentiert zwölf einzelne Sammlungen vom 18. bis zum 20. Jahrhundert. Im 13. Sammlerraum werden Neuerwerbungen gezeigt, zum Beispiel eine Medaille zum 200. Geburtstag Goethes. In ihrer Führung stellt Marita Pastoors Ausstellungsstücke im Sammlermuseum vor.

**SO, 7. August, 12 Uhr**

Führung mit Marita Pastoors

8 €/ ermäßigt 4 € + 3 € Führung

Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen begrenzt. Wir empfehlen deshalb eine Anmeldung beim [Besucherservice](#). Restkarten können unmittelbar vor Beginn der Führung an der Kasse erworben werden.

**Haus zur Goldenen Waage**



## „Schöner Wohnen“ in der Altstadt

Das Renaissance-Fachwerkhaus wurde im zweiten Weltkrieg zerstört und im Zuge des Dom-Römer-Projekts aufwändig rekonstruiert. Das Historische Museum hat die beiden oberen Etagen so eingerichtet, wie sie die Erbauer, die wohlhabende Händlerfamilie van Hamel, bewohnt haben könnte. Die Führung gibt Einblicke in die Geschichte und Räumlichkeiten der Goldenen Waage. Das Highlight bildet das „Belvederchen“, das einen Ausblick auf den Dom und die Dächer der Stadt bietet.

**SA, 6. August, 14 und 16 Uhr**

Treffpunkt: Foyer des Historischen Museums

Führung mit Marita Pastoors, Pascal Heß

8 €/ ermäßigt 4 € + 6 € Führung

Die Goldene Waage kann nur im Rahmen von Führungen besichtigt werden. Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen begrenzt. Wir empfehlen deshalb eine Anmeldung beim [Besucherservice](#). Restkarten können unmittelbar vor Beginn der Führung an der Kasse erworben werden.

## Ferienprogramm im Jungen Museum



### Termine der 3-Tages-Kurse und Ferienwerkstätten

DI – DO, 2. – 4. August, 14.30 bis 17.30 Uhr Cityscape Acrylmalerei  
// DO, 4. August, 10 bis 13 Uhr Mainrallye // DI, 9. August, 10 bis 13  
Uhr Ghana Rhythmen // DI – DO, 9. – 11. August, 10 bis 13 Uhr  
Textilwerkstatt // DO 11. August, 10 bis 13 Uhr Rap & Beats

Anmeldung und Informationen beim [Besucherservice](#).

[Hier finden Sie das ausführliche Ferienprogramm.](#)

## Die Vorlieben des Adels im Rokoko



## Pastorale und Bauernidyll im Porzellan Museum

Spielende Kinder, fröhliche Straßenhändler und pittoreske Schäferinnen: Auf Höchster Porzellan finden sich so einige Figuren, die aus den typischen Dekoren des Rokoko nicht wegzudenken sind. Doch was verbirgt sich hinter dem vermeintlichen Idyll? Das erläutert Laura Grossbach im Porzellan Museum Frankfurt im Kronberger Haus.

**SO, 7. August, 15 Uhr**

Ort: Porzellan Museum Frankfurt, Bolongarostraße 152, 65929 Frankfurt-Höchst

Führung mit Laura Grossbach

4 €/ ermäßigt 2 €, Führung frei

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt. Wir empfehlen deshalb eine Anmeldung beim [Besucherservice](#). Restkarten können unmittelbar vor Beginn der Führung an der Kasse erworben werden.

# Freunde Förderer



## **Exklusive Direktorenführung und anschließendes *Come Together* in den Museumshöfen**

Museumsdirektor Jan Gerchow führte die Fördermitglieder des Freundeskreises durch die Sonderausstellung „Frankfurt und der NS - Eine Stadt macht mit“.

Im HMF ist eine Vielzahl von Ehrenamtlichen in den verschiedensten Bereichen tätig. Wenn auch Sie uns unterstützen möchten, finden Sie [hier](#) weitere Informationen. Eine Fülle von interessanten Aufgaben erwartet Sie.

**[Hier geht es zu den Freunden des HMF.](#)**

**Allgemeine Informationen**

## Öffnungszeiten

Montag geschlossen

Dienstag bis Sonntag: 11 – 18 Uhr

(Hortgruppen können in Begleitung von Erzieher\*innen und ggf. Begleitpersonen - mit Anmeldung und Buchung eines Museumsangebots - weiterhin von Dienstag bis Freitag ab 9 Uhr das HMF und das JuM besuchen.)

Das Porzellan Museum ist Samstag und Sonntag von 11 bis 18 Uhr geöffnet.

## Der Besucherservice steht Ihnen für Fragen zur Verfügung.

Montag – Freitag: 10 – 16 Uhr

+49 69 212-35154

[besucherservice@historisches-museum-frankfurt.de](mailto:besucherservice@historisches-museum-frankfurt.de)

Mehr Informationen zu Ihrem Besuch stehen [hier](#).

## Bilder/Credits

Innenhöfe des Historischen Museums © HMF, Museumskommunikation

HMF-Quartier - Eiserner Steg - Skyline Frankfurt © HMF, Robert Metsch

Junge Kuratorin eröffnet ihre Ausstellung beim Kids Takeover Day © JuM, Uwe Dettmar

Besuchende in der BdG © HMF, Stefanie Kösling

Neuerwerb, Kleidungsstück aus den Jahren 1933/34, Frankfurter Modeamt © HMF, Horst Ziegenfusz

Stadtlaborantin stellt ihren Beitrag zur „Spurensuche im Heute“ vor © HMF, Petra Welzel

Annenaltar in der Ausstellung Sammler und Stifter © HMF, Petra Welzel

Goldene Waage © HMF, Uwe Dettmar

Ein Kind arbeitet mit Textilien © HMF, Stefanie Kösling

Schlafende Schäferin JP Melchior um 1770 © HMF, Uwe Dettmar

Die Freund\*innen mit Museumsdirektor Jan Gerchow in der Ausstellung „Frankfurt und der NS - Eine Stadt macht mit“, mit freundlicher Genehmigung der Freunde & Förderer des HMF

## HMF-News bis 14. August 2022

Historisches Museum Frankfurt

Saalfhof 1

60311 Frankfurt am Main

Tel. +49 69 212-35599

<http://www.historisches-museum-frankfurt.de>



Wenn Sie diese E-Mail an: [zimmermann.janina@aol.com](mailto:zimmermann.janina@aol.com) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) abbestellen.

Historisches Museum Frankfurt

Dr. Jan Gerchow

Saalhof 1

60311 Frankfurt am Main

Deutschland

+49 69 212-35599

[presse@historisches-museum-frankfurt.de](mailto:presse@historisches-museum-frankfurt.de)